

AMTSBLATT

*Amtliches Mitteilungsblatt
für Bürgerinnen und Bürger
der Stadt Alsdorf*

*Jahrgang
Alsdorf,
Nummer:*



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amtsblatt – Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Alsdorf ist das gesetzlich vorgeschriebene Bekanntmachungsorgan der Stadt.

Das Amtsblatt wird im Internet kostenfrei veröffentlicht auf der Homepage der Stadt Alsdorf unter www.alsdorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Sonders
Bürgermeister



Verleger und Herausgeber:

Stadt Alsdorf
A 13 - Amt für Kultur und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift:
Hubertusstraße 17
52477 Alsdorf

Telefon: 0 24 04 / 50 - 294
FAX: 0 24 04 / 50 - 303
Homepage: www.alsdorf.de
E-Mail:
Beate.Braun@alsdorf.de

Verantwortlich:
Der Bürgermeister

Veröffentlichung:

- Aushang im Rathausfoyer
- Mitnahme im Rathausfoyer
- im Internet abrufbar unter www.alsdorf.de (im Bereich "Aktuelles")

ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeine Besuchszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Besuchszeiten Meldeamt:

Mo./Di./Do. 7.30 - 16.00 Uhr
Mi. 7.30 - 18.00 Uhr
Fr. 7.30 - 12.00 Uhr

Besuchszeiten Sozialamt:

Mo./Di./Do./Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
ansonsten ausschließlich nach
telefonischer Vereinbarung

Besuchszeiten Asylstelle:

Di./Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
ansonsten ausschließlich nach
telefonischer Vereinbarung



Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Alsdorf (ca. 47.500 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im A 10.2 – Zentrale Dienste, Organisation und Wahlen eine Stelle, mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenarbeitsstunden, als

E-Government-Koordinatorin/E-Government-Koordinator

zu besetzen.

Tätigkeitsschwerpunkte

- die Evaluation und Analyse des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen (E-Government-Gesetz Nordrhein-Westfalen – EGovG NRW) hinsichtlich der Handlungsbedarfe innerhalb der Stadtverwaltung Alsdorf,
- die Weiterentwicklung der vorhandenen E-Government-Strategie auf Basis des EGovG,
- die Umsetzung der bereits projektierten ersten Bausteine E-Akte und Bürgerportal in zu erarbeitenden Teilschritten,
- die Erschließung von Optimierungspotenzialen bei den Arbeitsabläufen innerhalb der Verwaltung,
- die Erstellung von Wirtschaftlichkeitsberechnungen,
- die Durchführung von Informations- und Schulungsveranstaltungen zu den Projekten.

Erwartet werden/Anforderungsprofil

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Informationstechnik oder eine abgeschlossene Berufsausbildung im IT-Bereich(z.B. als Fachinformatiker),
- ausgeprägte IT-Affinität,
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Produkten,
- überdurchschnittliche Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsstärke,
- hohe soziale Kompetenz,
- ein hohes Maß an Engagement und zeitlicher Flexibilität,
- Teamfähigkeit.

Wünschenswert sind

- nachgewiesene Berufserfahrung im öffentlichen Dienst,
- gute Kenntnisse der IT-Unterstützung und –Abbildung von Geschäftsabläufen,
- fundiertes Wissen über rechtliche Rahmen, Aufbau, Aufgaben und Prozesse der öffentlichen Verwaltung,
- Kenntnisse über aktuelle Trends und Initiativen der öffentlichen Verwaltung im Bereich E-Government,
- Kenntnisse im Projektmanagement.

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst EG 9a TVöD.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 08.12.2017

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 418548.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld und zu den geplanten Arbeitszeiten steht Ihnen der Leiter des A 10.2 - Zentrale Dienste, Organisation und Wahlen, Herr Thomas Dieckmann, Tel. 02404/50-314 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 - Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50-313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung



Kahlen

Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Alsdorf, als eine der größten Trägerinnen von Kindertageseinrichtungen/Familienzentren im Stadtgebiet, führt zurzeit sechs Einrichtungen, in denen alle Betreuungsformen – dreijährige Kinder bis zur Einschulung, unter dreijährige Kinder und Kinder mit Förderbedarf – angeboten werden.

Im städtischen integrativen Familienzentrum Biberburg ist zum 01.02.2018 Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Erzieher/in

mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenarbeitsstunden zu besetzen.

Der/die Bewerber/in muss über eine abgeschlossene Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Erzieher/in verfügen.

Das städtische integrative Familienzentrum Biberburg ist eine kombinierte Tageseinrichtung, in der Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung betreut werden. In vier Gruppen werden je 15 Kinder betreut (5 Kinder mit besonderem Förderbedarf pro Gruppe), in einer Regelgruppe 20 Kinder im Alter von 3-6 Jahren.

Von der/dem Bewerber/in wird ein hohes Maß an Engagement, insbesondere im Hinblick auf die Betreuung der Kinder mit Förderbedarf und die Zusammenarbeit in einem großen Team, verlangt. Flexibilität, bezogen auf die Arbeitszeit im Rahmen der Öffnungszeiten, wird ebenso erwartet.

Die Fähigkeit, sich mit dem stetig weiterentwickelnden Bildungsauftrag im Elementarbereich auseinanderzusetzen und in die Praxis umzusetzen sowie die Bereitschaft zur gruppenübergreifenden Arbeit sind unerlässlich.

Die Eingruppierung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe S8a TVöD (SuE).

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 03.12.2017

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 417877.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Fachberatung für Kindertageseinrichtungen/Familienzentren und Kindertagespflege, Frau Ruth Classen, Tel. 02404/50423 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 – Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung



Kahlen

Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Alsdorf, als eine der größten Trägerinnen von Kindertageseinrichtungen/Familienzentren im Stadtgebiet, führt zurzeit sechs Einrichtungen, in denen alle Betreuungsformen – dreijährige Kinder bis zur Einschulung, unter dreijährige Kinder und Kinder mit Förderbedarf – angeboten werden.

Im städtischen Verbundfamilienzentrum Kellersberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Stelle als

Erzieher/in

mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenarbeitsstunden zu besetzen.

Die Befristung gilt zunächst bis zum 31.07.2018, wobei im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach Kitas; Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend eine Verlängerung zu erwarten ist.

Der/die Bewerber/in muss über eine abgeschlossene Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Erzieher/in verfügen.

Das städtische Verbundfamilienzentrum Kellersberg ist eine Einrichtung, in der Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung in vier Gruppen betreut werden.

Von der/dem Bewerber/in wird ein hohes Maß an Engagement, insbesondere im Hinblick auf die Betreuung der U-3 Kinder und die Zusammenarbeit in einem großen Team, verlangt. Flexibilität, bezogen auf die Arbeitszeit im Rahmen der Öffnungszeiten, wird ebenso erwartet.

Die Fähigkeit, sich mit dem stetig weiterentwickelnden Bildungsauftrag im Elementarbereich auseinanderzusetzen und in die Praxis umzusetzen sowie die Bereitschaft zur gruppenübergreifenden Arbeit sind unerlässlich.

Die Eingruppierung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe S8a TVöD (SuE).

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 03.12.2017

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 417840.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen die Fachberatung für Kindertageseinrichtungen/Familienzentren und Kindertagespflege, Frau Ruth Classen, Tel. 02404/50423 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 – Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung



Kahlen

Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Alsdorf (ca. 47.500 Einwohner) sind zum 01.02.2018 im A 10.2 – Zentrale Dienste, Organisation und Wahlen zwei Stellen, mit einem Beschäftigungsumfang von 19,5 Wochenarbeitsstunden, als

Mitarbeiter/in in der Rathausinformation/Telefonzentrale

zu besetzen.

Tätigkeitsschwerpunkte

- Bedienung des Zentraltelefons,
- Weitervermittlung von Anrufen an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- Erteilen von Auskünften zu den Leistungen und Zuständigkeiten der Stadtverwaltung Alsdorf an Anrufer und Besucher des Rathauses,
- Ausgabe von Formularen, Informationsschriften und sonstigen Unterlagen,
- Vertretungstätigkeit in der Poststelle des Rathauses.

Erwartet werden/Anforderungsprofil

- eine abgeschlossene Berufsausbildung, in einem Beruf mit Bürotätigkeit,
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift,
- ein hohes Maß an Engagement und zeitlicher Flexibilität, da es sich um eine Teilzeitstelle mit wechselnder Arbeitszeit (vormittags/nachmittags) handelt,
- Teamfähigkeit,
- Freude am Umgang mit Menschen,
- EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt,
- Fremdsprachenkenntnisse sind erforderlich.

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst EG 3 TVöD.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 08.12.2017

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 418516.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld und zu den geplanten Arbeitszeiten steht Ihnen der Leiter des A 10.2 – Zentrale Dienste, Organisation und Wahlen, Herr Thomas Dieckmann, Tel. 02404/50-314 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 - Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50-313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung



Kahlen

Erster Beigeordneter

BEKANNTMACHUNG

Aufruf von Reihengräbern auf dem Friedhof Nord

Die Ruhefrist der Reihengräber

Mross, Martha; bestattet: 14.04.1992; F8-2

bis

Jüngst, Hermann Josef; bestattet: 16.04.1993; F8-37

läuft ab.

Die Nutzungsberechtigten bzw. Angehörigen werden gebeten, bis spätestens

01. Juni 2018

die Grabmäler und sonstige Grabanlagen von diesem Gräberfeld zu entfernen.

Die bis zu diesem Zeitpunkt nicht entfernten Grabmäler und Grabanlagen gehen gemäß § 22 Abs. 3 der Friedhofssatzung der Stadt Alsdorf vom 19.12.2003 in das Eigentum der Stadt Alsdorf über. Eine Entschädigung findet nicht statt.

Nähere Auskünfte erteilt Amt 32 - Bürger- und Ordnungsamt, Rathaus, Hubertusstr. 17, Tel.: 02404/50-349, Zimmer: 54, während der üblichen Öffnungszeiten.

Alsdorf, den 15.11.2017

Im Auftrag

gez. Kochs

B e k a n n t m a c h u n g

Ungepflegtes Doppelwahlgrab auf dem Friedhof Nord

Die Angehörigen des Grabes

**Katharina Margareta Breuer, bestattet am 10.04.1997
und Friedrich Breuer, bestattet am 16.09.1998, W52-159+160**

werden hiermit aufgefordert, das ungepflegte Grab

bis spätestens 28. Februar 2018

in einen ordentlichen Zustand zu bringen.

Sollte dies bis zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgen, wird das Grab eingeebnet.

Alsdorf, den 15.11.2017

Im Auftrag:
gez. Kochs

B e k a n n t m a c h u n g

Ungepflegtes Doppelwahlgrab auf dem Friedhof Kellersberg

Die Angehörigen des Grabes

**Willi Erich Hellmich, bestattet am 11.02.1977,
Ingeborg Christa Hellmich, bestattet am 05.06.1992
und Berta Auguste Hellmich, bestattet am 01.12.2000, W10-85+86**

werden hiermit aufgefordert, das ungepflegte Grab

bis spätestens 01. März 2018

in einen ordentlichen Zustand zu bringen.

Sollte dies bis zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgen, wird das Grab eingeebnet.

Alsdorf, den 20.11.2017

Im Auftrag:
gez. Kochs

B e k a n n t m a c h u n g

Ungepflegtes Urnenreihengrab auf dem Friedhof Kellersberg

Die Angehörigen des Grabes

Helmut Josef Jansen, bestattet am 27.05.2002, UR-I-3-16

werden hiermit aufgefordert, das ungepflegte Grab

bis spätestens 01. März 2018

in einen ordentlichen Zustand zu bringen.

Sollte dies bis zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgen, wird das Grab eingeebnet.

Alsdorf, den 20.11.2017

Im Auftrag:

gez. Kochs

B e k a n n t m a c h u n g

Ungepflegtes Urnenwahlgrab auf dem Friedhof Nord

Die Angehörigen des Grabes

Mira Kasalo, bestattet am 28.01.2015, F4-68+69a

werden hiermit aufgefordert, das ungepflegte Grab

bis spätestens 28. Februar 2018

in einen ordentlichen Zustand zu bringen.

Sollte dies bis zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgen, wird das Grab eingeebnet.

Alsdorf, den 15.11.2017

Im Auftrag:

gez. Kochs

B e k a n n t m a c h u n g

Ungepflegtes Einzelwahlgrab auf dem Friedhof Nord

Die Angehörigen des Grabes

**Rosa Maria Königs, bestattet am 17.07.1982
und Theo Königs, bestattet am 13.01.1996, W28-16**

werden hiermit aufgefordert, das ungepflegte Grab

bis spätestens 28. Februar 2018

in einen ordentlichen Zustand zu bringen.

Sollte dies bis zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgen, wird das Grab eingeebnet.

Alsdorf, den 15.11.2017

Im Auftrag:
gez. Kochs